

Die Gründung als Statuspassage in die Selbstständigkeit

**Workshop des Arbeitskreises „Die Arbeit der Selbstständigen“
am 6. Dezember 2019 in Göttingen (12.30 bis 17.30 Uhr)**

Institut für Diversitätsforschung der Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 3, Oeconomicum Raum 0.211

Die Gründungsphase als Statuspassage in die berufliche Selbstständigkeit ist von unbestrittener Bedeutung. "Gründer*in werden" scheint mit einem positiven öffentlichen Image besetzt, wird staatlich gefördert und in Universitäten zunehmend vermittelt. Doch obwohl die Statuspassage des Gründens eine Erfahrung ist, die alle Selbstständigen durchleben, wird auf die Unterschiedlichkeit dieser Erfahrung selten abgestellt.

Im Arbeitskreis haben wir die Gründungsphase bisher wenig thematisiert. Das hat mit unserem Blick auf den Alltag der Selbstständigkeit zu tun, aber auch mit der raschen Expansion der betriebswirtschaftlichen Entrepreneurship-Forschung, die dieses Themenfeld weitgehend besetzt hat. Damit solche Schwerpunktsetzungen sich nicht unnötig verfestigen, wollen wir in einem Workshop folgenden Fragen nachgehen: Was gibt es in unserem Kreis an Gründungsforschung im engeren Sinne? Welche Erfahrungen von Austausch und Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen aus der Entrepreneurship-Forschung wurden gemacht? Haben wir einen spezifischen Blick auf das Gründungsthema und wie könnten wir unsere Forschungsbeiträge dazu weiterentwickeln?

Diese Fragen wollen wir in zwei Runden angehen: zunächst auf der Grundlage zweier vorbereiteter Beiträge und anschließend mit einem offenen Erfahrungsaustausch. Alle Teilnehmenden sind dazu eingeladen, in einem kurzen Statement (ca. 5 min) über thematische Bezüge aus der eigenen Forschung zu berichten und zu den genannten Fragen Stellung zu nehmen.

Der Ablauf ist folgendermaßen geplant:

- 12.30 Uhr **Begrüßung und Einleitung** (Andrea D. Bührmann)
- 12.45 Uhr **Vorträge: Soziologische Ansätze zur Erforschung von Gründungsprozessen**
Team-Gründungen in Deutschland - ein Überblick (Isabell Stamm)
Die Praxis des Gründens. Ein explorativer Forschungsansatz
(Hans J. Pongratz, Andrea D. Bührmann, Lena Schürmann)
- 14.15 Uhr Pause
- 14.45 Uhr **Erfahrungsaustausch: Welche Relevanz haben das Gründungsthema und die Entrepreneurship-Forschung für die Teilnehmenden? Welchen Stellenwert sollen sie im Arbeitskreis künftig haben?**
- 16.30 Uhr Pause
- 16.45 Uhr **Abschlussdiskussion und weitere Planungen des Arbeitskreises**
- 17.30 Uhr Ende des Workshops

Wir bitten um formlose Anmeldung zum Workshop an isabell.stamm@tu-berlin.de und hans.pongratz@lmu.de, um planen und Informationen zur Anreise versenden zu können.